

16.04.2015 – 15:02 Uhr

Der Grand Paris Express: Acht Großaufträge für Bauarbeiten für die Linie 15 Süd

Frankreich (ots/PRNewswire) -

Die Société du Grand Paris wird im Amtsblatt der Europäischen Union eine vorläufige informative Bekanntmachung veröffentlichen, welche die ersten Bauaufträge für die Linie 15 Süd des Grand Paris Express betrifft (33 km unterirdische Strecken, 16 Stationen zwischen Pont de Sèvres und Noisy Champs sowie 38 zugehörige Bauwerke).

(Logo: <http://photos.prnewswire.com/prnh/20150416/739379-a>)

(Photo: <http://photos.prnewswire.com/prnh/20150416/739379-b>)

(Photo: <http://photos.prnewswire.com/prnh/20150416/739379-c>)

Geplant sind acht Hauptbauaufträge; die betreffenden Ausschreibungsphasen werden sich vom zweiten Quartal 2015 bis zum zweiten Quartal 2016 erstrecken. Die Verträge werden je nach Einzelfall Folgendes umfassen: Bau von Stationen, Tunnelbohrung, spezifische Bauwerke (Übergangsbauten, Gleisgelände) und Zusatzbauarbeiten zu den Strecken (Notzugänge, Ventilation). Die Société du Grand Paris plant, fünf bis sieben Kandidaten für jedes Ausschreibungsverfahren auszuwählen. Mit dem Projekt verbundene Arbeiten, die nicht in den ersten Aufträgen enthalten sind, werden ab 2016 separat ausgeschrieben.

Die gegenwärtige informative Bekanntmachung geschieht im Interesse der Transparenz und um alle sich an öffentlichen Bauprojekten beteiligenden Unternehmen hinsichtlich eventueller künftiger Konsultationen über die Absichten der Société du Grand Paris zu unterrichten. Bei dieser Bekanntmachung handelt es sich nicht um einen Ausschreibungswettbewerb, und sie hat keinerlei Wirkung auf die Fristen für Angebote von Unternehmen aus der Europäischen Union, die eventuell wünschen, von der Société du Grand Paris als Kandidaten zu den kommenden Ausschreibungen eingeladen zu werden.

Über die Société du Grand Paris

Die Société du Grand Paris ist eine vom französischen Staat zur Konzeption und Umsetzung der neuen automatischen U-Bahn Grand Paris eingerichtete staatliche Körperschaft. Die SGP leitet ein Projekt für ein Verkehrsnetzwerk, den Grand Paris Express, über dessen Streckenführung erst nach beispiellosen öffentlichen Debatten entschieden wurde, bei denen die Ansichten des Staates und der Region Ile-de-France miteinander abgestimmt wurden. Das Projekt genießt nun starke Unterstützung seitens der Einwohner der Region und der von ihnen gewählten Vertreter.

Anhang

INSGESAMT ACHT HAUPTBAUAUFTRÄGE FÜR DIE LINIE 15 SÜD

1. Das Konsultationsverfahren zu den Bauarbeiten für die Station Fort d'Issy Vanves Clamart wurde eingeleitet. Sieben weitere Bauaufträge stehen bevor (ausgenommen spezifische zugehörige Bauaufträge).
2. Für die Bauarbeiten ab der Station Fort d'Issy Vanves Clamart (nicht eingeschlossen) zur Station Villejuif Louis Aragon (eingeschlossen): Ein 8,3 km langer Tunnel, fünf Stationen (Châtillon Montrouge, Bagneux, Arcueil Cachan, Villejuif IGR, Villejuif Louis Aragon); zugehörige Arbeiten für den Startschacht für die TBM am Robespierre-Park in Bagneux.
3. Für die Bauarbeiten ab dem Startschacht Ile de Monsieur bis zur Station Fort d'Issy Vanves Clamart (nicht eingeschlossen): Ein 4,2 km langer Tunnel, zwei Stationen - Pont de Sèvres und Issy RER; zugehörige Bauarbeiten für den Startschacht für die TBM bei Ile de Monsieur.
4. Gleisgelände für Linie 15 bei Noisy Champs (Schlitzung und Deckelung des Abschnitts).
5. Für die Bauarbeiten zwischen der Station Noisy Champs (nicht eingeschlossen) und der Station Bry Villiers Champigny (nicht eingeschlossen): Startschacht für die TBM südlich von Noisy Champs, Tunnelbau bis Bry Villiers Champigny, ohne Einbeziehung der Station (4,7 km), dann Erstellung des Verbindungstunnels zu den Wartungs- und Depotstätten (Übergangsbau, einschliesslich Start- und Endschächte).
6. Für den Abschnitt zwischen der Station Bry Villiers Champigny (eingeschlossen) und Créteil: Die drei Stationen von Bry Villiers Champigny, Champigny Centre und Saint Maur Créteil; der Übergangsbau für die Linien 15 Süd und 15 Ost; die Tunnelbohrung (6,6 km); der Startschacht für die TBM liegt bei der Station Bry Villiers Champigny; der Endschacht bei Créteil (Stadium F. Desmond) gehört nicht zu dem Auftrag.
7. Für den Abschnitt von Créteil bis zur Station Villejuif Louis Aragon (nicht eingeschlossen): Die vier Stationen von Créteil l'Echat, Vert de Maison, Ardoines und Vitry Centre; die Bohrung zweier Tunnel von 3,3 km beziehungsweise 4 km, die Startschächte für die TBM (Ödland Arrighi) und Endschächte in Créteil (Stadium F. Desmond); der zweite Endschacht liegt in der Station Villejuif Louis Aragon, die nicht zu dem Auftrag gehört. Der Übergangsbau zwischen Linie 15 Süd und der Verbindung zum Standort für

Infrastruktur und Wartung, der Zugangstunnel (eine Trasse) zum Standort für die Infrastruktur und Wartung (1,1 km), Schlitzung und Deckelung und Öffnung eines Abschnitts von etwa 415 m zwecks Zugang zum Standort für Infrastruktur und Wartung.

8. Station Noisy Champs und Gleisgelände für Line 16 (Schlitzung und Deckelung des Abschnitts).

Mit dem Projekt verbundene Arbeiten, die nicht in den Aufträgen enthalten sind, werden ab 2016 in anderen Ausschreibungen erfasst werden.

Photo:

<http://photos.prnewswire.com/prnh/20150416/739379-a>

<http://photos.prnewswire.com/prnh/20150416/739379-b>

<http://photos.prnewswire.com/prnh/20150416/739379-c>

Kontakt:

SOCIÉTÉ DU GRAND PARIS: Amandine Pesque: +331-40-41-56-17 -
presse.sgp@quaitrois.fr; Aloïs Nuffer: +331-40-41-54-84 -
presse.sgp@quaitrois.fr; Thomas Hantz: +336-88-28-31-63 -
thomas.hantz@societedugrandparis.fr;
<http://www.societedugrandparis.fr/english>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057804/100771365> abgerufen werden.